

| |
|--|
| |
|--|

Auftrag zur Übertragung von Konten/Depots¹

An²

| | |
|--|------------------------------------|
| BIC des neuen Instituts | Ablagehinweise des neuen Instituts |
| Ansprechpartner | |
| Tel.-Nr. | Fax-Nr. |
| Name und Anschrift des/der Kunden (ggf. frühere Anschrift) | |
| Beruf/Branche | |
| Steuer-Identifikationsnr. | Geburtsdatum |

Bitte schließen Sie die aufgeführten bisherigen Konten/Depots sofort zum _____ ab³ und übertragen Sie die Guthaben/Bestände nach erfolgter Abrechnung – gegebenenfalls einschließlich aufgelaufener Zinsen – auf die angegebenen Konten/Depots des neuen Kreditinstituts.

| Kontokorrentkonto-IBAN bisher | Kontokorrentkonto-IBAN neu |
|-------------------------------|----------------------------|
| | |

| Sparkonto-Nr.(n) bisher | Sparkonto-Nr.(n) neu |
|-------------------------|----------------------|
| | |

- Bitte senden Sie eine vollständige Aufstellung der bestehenden Daueraufträge innerhalb von 7 Bankarbeitstagen nach Eingang des Auftrags an das neue Kreditinstitut.
- Bitte löschen Sie bestehende Daueraufträge
Letztmalige Ausführung zum (MM/JJ) _____
- Den Ausgleich des Kontos beim bisherigen Kreditinstitut nehme(n)ich/wir unmittelbar gegenüber dem bisherigen Institut vor.
- Der Ausgleich meines Kontos beim bisherigen Kreditinstitut soll vom bisherigen Kreditinstitut zu Lasten meines Kontos beim neuen Kreditinstitut im SEPA-Basislastschriftverfahren auf der Basis eines SEPA-Basislastschriftmandats vorgenommen werden. Das entsprechende SEPA-Basislastschriftmandat liegt diesem Auftrag als Anlage bei.
- Folgende kontogebundene Karten/Dokumente des bisherigen Kreditinstitutes sind beigelegt:
- Bankkunden-Karte mit Nr. _____
- Scheckvordrucke mit Nr. _____
-

- Als Anlage überreiche(n) ich/wir Ihnen das Sparbuch/die Sparbücher zum oben genannten Konto/zu den oben genannten Konten.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll sofort erfolgen.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll nach Ablauf der Kündigungsfrist erfolgen.

| Depotkonto-Nr.(n) bisher | Depotkonten-Nr.(n) neu ⁴ |
|--------------------------|-------------------------------------|
| | |

Das/Die oben aufgeführte(n) Depot(s) bei meinem bisherigen Kreditinstitut soll(en) aufgelöst werden. Deshalb sollen die in dem/den Depot(s) befindlichen Wertpapiere veräußert und der Verkaufserlös auf das oben angegebene Kontokorrentkonto bei meinem neuen Kreditinstitut überwiesen werden.

- Ich/Wir widerrufe(n) den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten **Freistellungsauftrag** mit Wirkung auf den 1. Januar des kommenden Jahres.
- Ich/Wir widerrufe(n) nach Durchführung dieses Auftrages für das laufende Jahr den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten Freistellungsauftrag bis zur Höhe des Betrages, der bis dahin durch Ertragsgutschriften verbraucht wurde. Es wird gebeten, dem neuen Kreditinstitut diesen Betrag mitzuteilen, ein entsprechender Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster wird dem bisherigen Kreditinstitut sodann zugeleitet.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der **Steuerbescheinigung** unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der Bescheinigung
- der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - des Betrags der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut, dem neuen Kreditinstitut
- die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - den Betrag der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer mitzuteilen.

Verträge zugunsten Dritter: Diese Verträge gehen nicht auf das neue Kreditinstitut über. Sie müssen mit diesem neu vereinbart werden. Bei einem Wechsel von einer Filiale des Kreditinstituts zu einer anderen bleiben die Verträge bestehen.

| |
|---|
| Ort/Datum/Unterschrift(en) des/der Kunden |
| |

Vorgenannten Kundenauftrag übersenden wir Ihnen mit der Bitte um Ausführung.

| |
|--|
| Unterschrift des neuen Kreditinstituts |
| |

¹ Bestehen Kontoverbindungen bei mehreren Instituten, so ist für jedes bisherige Kreditinstitut ein Formular auszufüllen. ² Name und Anschrift des bisherigen Kreditinstituts. ³ Bezüglich der Sparkonten gilt ggf. separate Kündigungsfrist; siehe Rubrik Sparkonto. ⁴Handelt es sich um einen Depotübertrag mit Gläubigerwechsel auch Name des neuen Depotinhabers.

Ausfertigung für das neue Institut

| |
|--|
| |
|--|

Auftrag zur Übertragung von Konten/Depots

An

| | | |
|--|------------------------------------|--|
| BIC des neuen Instituts | Ablagehinweise des neuen Instituts | |
| | | |
| Ansprechpartner | | |
| | | |
| Tel.-Nr. | Fax-Nr. | |
| | | |
| Name und Anschrift des/der Kunden (ggf. frühere Anschrift) | | |
| | | |
| Beruf/Branche | | |
| Steuer-Identifikationsnr. | Geburtsdatum | |
| | | |

Ergänzungsbogen zur Weiterleitung an das bisherige Institut:

Zusätzliche Angaben¹ des Konto-/Depotinhabers zur Art des Depotübertrags

Ich/Wir erklären gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut, dass es sich bei dem Depotübertrag

um einen unentgeltlichen Übertrag auf mein/unser eigenes* Depot handelt.

*In Hinblick auf die Erhebung der Abgeltungssteuer hat das bisherige Kreditinstitut bei einem unentgeltlichen Depotübertrag dem neuen Kreditinstitut die Anschaffungsdaten der in den bisherigen Depots verwahrten Wertpapiere mitzuteilen (§ 43a Abs.2 Satz 3, 4 EStG).

um einen unentgeltlichen Übertrag auf das Depot eines Ehegatten/eines Dritten** handelt

Name/Vorname: _____

Ehegatte Dritter mit Verwandtschaftsgrad: _____ Sonstiger Dritter

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____

Steuer-Identifikationsnr.: _____

**In Hinblick auf die Erhebung der Abgeltungssteuer hat das bisherige Kreditinstitut bei einem unentgeltlichen Depotübertrag dem neuen Kreditinstitut die Anschaffungsdaten der in den bisherigen Depots verwahrten Wertpapiere mitzuteilen (§ 43a Abs.2 Satz 3, 4 EStG) sowie der Finanzverwaltung den unentgeltlichen Übertrag anzuzeigen.

um einen entgeltlichen² Übertrag auf einen Dritten handelt.

| |
|---------------------------------------|
| Ort/Datum Unterschrift des/der Kunden |
| |

¹Die Angaben dienen zur Erfüllung der erweiterten Mitteilungspflichten des bisherigen Kreditinstituts gegenüber den Finanzbehörden bei unentgeltlichen Depotüberträgen mit Gläubigerwechsel. Die Erhebung dieser Daten muss nicht zwingend durch das neue Institut erfolgen.

²Bei einem entgeltlichen Übertrag wird das abgegebene Institut einen eventuellen Veräußerungsgewinn ermitteln und ggf. hierauf Abgeltungssteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer abführen. Macht der Kunde keinerlei Angaben zur Art des Übertrags, wird immer von einem entgeltlichen Übertrag ausgegangen.

| |
|--|
| |
|--|

Auftrag zur Übertragung von Konten/Depots¹

An²

| | |
|--|------------------------------------|
| BIC des neuen Instituts | Ablagehinweise des neuen Instituts |
| Ansprechpartner | |
| Tel.-Nr. | Fax-Nr. |
| Name und Anschrift des/der Kunden (ggf. frühere Anschrift) | |
| Beruf/Branche | |
| Steuer-Identifikationsnr. | Geburtsdatum |

Bitte schließen Sie die aufgeführten bisherigen Konten/Depots sofort zum _____ ab³ und übertragen Sie die Guthaben/Bestände nach erfolgter Abrechnung – gegebenenfalls einschließlich aufgelaufener Zinsen – auf die angegebenen Konten/Depots des neuen Kreditinstituts.

| Kontokorrentkonto-IBAN bisher | Kontokorrentkonto-IBAN neu |
|-------------------------------|----------------------------|
| | |

| Sparkonto-Nr.(n) bisher | Sparkonto-Nr.(n) neu |
|-------------------------|----------------------|
| | |

- Bitte senden Sie eine vollständige Aufstellung der bestehenden Daueraufträge innerhalb von 7 Bankarbeitstagen nach Eingang des Auftrags an das neue Kreditinstitut.
- Bitte löschen Sie bestehende Daueraufträge
Letztmalige Ausführung zum (MM/JJ) _____
- Den Ausgleich des Kontos beim bisherigen Kreditinstitut nehme(n)ich/wir unmittelbar gegenüber dem bisherigen Institut vor.
- Der Ausgleich meines Kontos beim bisherigen Kreditinstitut soll vom bisherigen Kreditinstitut zu Lasten meines Kontos beim neuen Kreditinstitut im SEPA-Basislastschriftverfahren auf der Basis eines SEPA-Basislastschriftmandats vorgenommen werden. Das entsprechende SEPA-Basislastschriftmandat liegt diesem Auftrag als Anlage bei.

- Als Anlage überreiche(n) ich/wir Ihnen das Sparbuch/die Sparbücher zum oben genannten Konto/zu den oben genannten Konten.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll sofort erfolgen.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll nach Ablauf der Kündigungsfrist erfolgen.

- Folgende kontogebundene Karten/Dokumente des bisherigen Kreditinstitutes sind beigelegt:
- Bankkunden-Karte mit Nr. _____
 - Scheckvordrucke mit Nr. _____
 -

| Depotkonto-Nr.(n) bisher | Depotkonten-Nr.(n) neu ⁴ |
|--------------------------|-------------------------------------|
| | |

Das/Die oben aufgeführte(n) Depot(s) bei meinem bisherigen Kreditinstitut soll(en) aufgelöst werden. Deshalb sollen die in dem/den Depot(s) befindlichen Wertpapiere veräußert und der Verkaufserlös auf das oben angegebene Kontokorrentkonto bei meinem neuen Kreditinstitut überwiesen werden.

- Ich/Wir widerrufe(n) den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten **Freistellungsauftrag** mit Wirkung auf den 1. Januar des kommenden Jahres.
- Ich/Wir widerrufe(n) nach Durchführung dieses Auftrages für das laufende Jahr den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten Freistellungsauftrag bis zur Höhe des Betrages, der bis dahin durch Ertragsgutschriften verbraucht wurde. Es wird gebeten, dem neuen Kreditinstitut diesen Betrag mitzuteilen, ein entsprechender Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster wird dem bisherigen Kreditinstitut sodann zugeleitet.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der **Steuerbescheinigung** unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der Bescheinigung
 - der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - des Betrags der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut, dem neuen Kreditinstitut
 - die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - den Betrag der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer mitzuteilen.

Verträge zugunsten Dritter: Diese Verträge gehen nicht auf das neue Kreditinstitut über. Sie müssen mit diesem neu vereinbart werden. Bei einem Wechsel von einer Filiale das Kreditinstituts zu einer anderen bleiben die Verträge bestehen.

| |
|---|
| Ort/Datum/Unterschrift(en) des/der Kunden |
| |

Vorgenannten Kundenauftrag übersenden wir Ihnen mit der Bitte um Ausführung.

| |
|--|
| Unterschrift des neuen Kreditinstituts |
| |

¹ Bestehen Kontoverbindungen bei mehreren Instituten, so ist für jedes bisherige Kreditinstitut ein Formular auszufüllen. ² Name und Anschrift des bisherigen Kreditinstituts. ³ Bezüglich der Sparkonten gilt ggf. separate Kündigungsfrist; siehe Rubrik Sparkonto. ⁴ Handelt es sich um einen Depotübertrag mit Gläubigerwechsel auch Name des neuen Depotinhabers.

Ausfertigung für das bisherige Institut

| |
|--|
| |
|--|

Auftrag zur Übertragung von Konten/Depots¹

An²

| | |
|--|------------------------------------|
| BIC des neuen Instituts | Ablagehinweise des neuen Instituts |
| Ansprechpartner | |
| Tel.-Nr. | Fax-Nr. |
| Name und Anschrift des/der Kunden (ggf. frühere Anschrift) | |
| Beruf/Branche | |
| Steuer-Identifikationsnr. | Geburtsdatum |

Bitte schließen Sie die aufgeführten bisherigen Konten/Depots sofort zum _____ ab³ und übertragen Sie die Guthaben/Bestände nach erfolgter Abrechnung – gegebenenfalls einschließlich aufgelaufener Zinsen – auf die angegebenen Konten/Depots des neuen Kreditinstituts.

| Kontokorrentkonto-IBAN bisher | Kontokorrentkonto-IBAN neu |
|-------------------------------|----------------------------|
| | |

| Sparkonto-Nr.(n) bisher | Sparkonto-Nr.(n) neu |
|-------------------------|----------------------|
| | |

- Bitte senden Sie eine vollständige Aufstellung der bestehenden Daueraufträge innerhalb von 7 Bankarbeitstagen nach Eingang des Auftrags an das neue Kreditinstitut.
- Bitte löschen Sie bestehende Daueraufträge
Letztmalige Ausführung zum (MM/JJ) _____
- Den Ausgleich des Kontos beim bisherigen Kreditinstitut nehme(n)ich/wir unmittelbar gegenüber dem bisherigen Institut vor.
- Der Ausgleich meines Kontos beim bisherigen Kreditinstitut soll vom bisherigen Kreditinstitut zu Lasten meines Kontos beim neuen Kreditinstitut im SEPA-Basislastschriftverfahren auf der Basis eines SEPA-Basislastschriftmandats vorgenommen werden. Das entsprechende SEPA-Basislastschriftmandat liegt diesem Auftrag als Anlage bei.

- Als Anlage überreiche(n) ich/wir Ihnen das Sparbuch/die Sparbücher zum oben genannten Konto/zu den oben genannten Konten.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll sofort erfolgen.
- Die Übertragung des Sparkontos/der Sparkonten soll nach Ablauf der Kündigungsfrist erfolgen.

- Folgende kontogebundene Karten/Dokumente des bisherigen Kreditinstitutes sind beigelegt:
- Bankkunden-Karte mit Nr. _____
- Scheckvordrucke mit Nr. _____
-

| Depotkonto-Nr.(n) bisher | Depotkonten-Nr.(n) neu ⁴ |
|--------------------------|-------------------------------------|
| | |

Das/Die oben aufgeführte(n) Depot(s) bei meinem bisherigen Kreditinstitut soll(en) aufgelöst werden. Deshalb sollen die in dem/den Depot(s) befindlichen Wertpapiere veräußert und der Verkaufserlös auf das oben angegebene Kontokorrentkonto bei meinem neuen Kreditinstitut überwiesen werden.

- Ich/Wir widerrufe(n) den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten **Freistellungsauftrag** mit Wirkung auf den 1. Januar des kommenden Jahres.
- Ich/Wir widerrufe(n) nach Durchführung dieses Auftrages für das laufende Jahr den gegenüber dem bisherigen Kreditinstitut erteilten Freistellungsauftrag bis zur Höhe des Betrages, der bis dahin durch Ertragsgutschriften verbraucht wurde. Es wird gebeten, dem neuen Kreditinstitut diesen Betrag mitzuteilen, ein entsprechender Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster wird dem bisherigen Kreditinstitut sodann zugeleitet.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der **Steuerbescheinigung** unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/Wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut um Zusendung der Bescheinigung
- der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - der Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - des Betrags der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer unmittelbar an meine/unsere Anschrift.
- Ich/wir bitte(n) das bisherige Kreditinstitut, dem neuen Kreditinstitut
- die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus Aktienveräußerungen
 - die Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus Aktienveräußerungen
 - den Betrag der anrechenbaren, noch nicht angerechneten ausländischen Quellensteuer mitzuteilen.

Verträge zugunsten Dritter: Diese Verträge gehen nicht auf das neue Kreditinstitut über. Sie müssen mit diesem neu vereinbart werden. Bei einem Wechsel von einer Filiale des Kreditinstituts zu einer anderen bleiben die Verträge bestehen.

| |
|---|
| Ort/Datum/Unterschrift(en) des/der Kunden |
| |

| |
|--|
| Unterschrift des neuen Kreditinstituts |
| |

¹ Bestehen Kontoverbindungen bei mehreren Instituten, so ist für jedes bisherige Kreditinstitut ein Formular auszufüllen. ² Name und Anschrift des bisherigen Kreditinstituts. ³ Bezüglich der Sparkonten gilt ggf. separate Kündigungsfrist; siehe Rubrik Sparkonto. ⁴ Handelt es sich um einen Depotübertrag mit Gläubigerwechsel auch Name des neuen Depotinhabers.

Ausfertigung für den Kunden

Zur Verfügung gestellt durch:

Anlage zum Auftrag zur Übertragung von Konten und Depots SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basislastschriften

An*

| |
|---|
| Gläubiger-Identifikationsnummer ¹ (des Zahlungsempfängers) |
| |

| |
|-----------------------------------|
| Mandatsreferenz (max. 35 Stellen) |
| |

Mandat für einmalige Zahlung

Mandat für wiederkehrende Zahlungen

Ich ermächtige/Wir ermächtigen Sie, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meinen/weisen wir unseren unten genannten Zahlungsdienstleister an, die von Ihnen auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Zahlungsdienstleister vereinbarten Bedingungen.

Ausfertigung für den Zahlungsempfänger

| | |
|---|------------------|
| Name des Zahlungsdienstleisters des Zahlers | BIC ² |
| | _____ _____ |
| IBAN ³ | |
| _____ _____ _____ _____ _____ _____ | |

| |
|---|
| Name und Anschrift des Zahlers/der Zahler |
| |

Ort, Datum, Unterschrift(en) des Zahlers/der Zahler

| |
|---------------------------------------|
| Raum für sonstige Angaben des Zahlers |
| |

*Name und Anschrift des Zahlungsempfängers
¹Die Gläubiger-Identifikationsnummer für den Zahlungsempfänger wird für in Deutschland Ansässige von der Deutschen Bundesbank vergeben (siehe <http://glaebiger-id.bundesbank.de>)
²Bank Identifier Code (Bank-Identifizierungs-Code)
³International Bank Account Number (Internationale Bankkontonummer)

Zur Verfügung gestellt durch:

Anlage zum Auftrag zur Übertragung von Konten und Depots SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basislastschriften

An*

| |
|---|
| Gläubiger-Identifikationsnummer ¹ (des Zahlungsempfängers) |
| |

| |
|-----------------------------------|
| Mandatsreferenz (max. 35 Stellen) |
| |

Mandat für einmalige Zahlung

Mandat für wiederkehrende Zahlungen

Ich ermächtige/Wir ermächtigen Sie, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meinen/weisen wir unseren unten genannten Zahlungsdienstleister an, die von Ihnen auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Zahlungsdienstleister vereinbarten Bedingungen.

| | |
|---|------------------|
| Name des Zahlungsdienstleisters des Zahlers | BIC ² |
| | _____ _____ |
| IBAN ³ | |
| _____ _____ _____ _____ _____ _____ | |

Ausfertigung für den Zahler

| |
|---|
| Name und Anschrift des Zahlers/der Zahler |
| |

Ort, Datum, Unterschrift(en) des Zahlers/der Zahler

| |
|---------------------------------------|
| Raum für sonstige Angaben des Zahlers |
| |

¹Name und Anschrift des Zahlungsempfängers
²Die Gläubiger-Identifikationsnummer für den Zahlungsempfänger wird für in Deutschland Ansässige von der Deutschen Bundesbank vergeben (siehe <http://glaebiger-id.bundesbank.de>)
³Bank Identifier Code (Bank-Identifizierungs-Code)
³International Bank Account Number (Internationale Bankkontonummer)